



Tagesordnung II Punkt 44 der öffentlichen Sitzung am 30. September 2021

Vorlagen-Nr. 21-V-41-0016

Brandschutzmaßnahmen Schloss Freudenberg (Wiesbadener Gesellschaft Natur + Kunst gemeinnütziger e.V.)

Beschluss Nr. 0403

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. in dem von der Gesellschaft Natur + Kunst e.V. gepachteten Schloss Freudenberg verschiedene Brandschutzmaßnahmen dringend erforderlich sind,
 - 1.2. die Gesellschaft Natur + Kunst e.V. die Landeshauptstadt Wiesbaden um finanzielle Unterstützung bei der Realisierung dieser Maßnahmen gebeten hat,
 - 1.3. sich die Gesamtkosten für diese Brandschutzmaßnahmen auf 875.900 € belaufen, von denen bereits Maßnahmen mit einem Kostenvolumen von 200.000 € umgesetzt sind, in 2021 voraussichtlich 237.900 € für notwendige technische Einrichtungen anfallen und in 2022 ein Betrag von 438.000 € für die restlichen Maßnahmen (Außenfluchttreppe) erforderlich sein wird,
 - 1.4. von Seiten der Gesellschaft Natur + Kunst e.V. darum gebeten wurde, dass die Landeshauptstadt Wiesbaden in 2021 einen Zuschuss in Höhe von 187.900 € und in 2022 einen Zuschuss in Höhe von 338.000 € gewährt,
 - 1.5. von Seiten des Dezernats III/41 vorgeschlagen wird, für die Brandschutzmaßnahmen in 2021 einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 120.000 € zu gewähren und die Entscheidung hinsichtlich einer Förderung der Maßnahmen in 2022 im Rahmen der Beschlussfassungen zum Haushaltsplan 2022/23 zu treffen.
2. Die Gesellschaft Natur + Kunst e.V. erhält in 2021 einen Einmalzuschuss in Höhe von 120.000 € zur zweckgebundenen Umsetzung der beantragten Brandschutzmaßnahmen im Gebäude Schloss Freudenberg. Die Finanzierung des Einmalzuschusses erfolgt aus dem PSP-Element „Investitionszuschuss Walkmühle“ (I.03411).
3. Eine Entscheidung über die Förderung der in 2022 vorgesehenen Brandschutzmaßnahmen erfolgt im Rahmen der Beschlussfassungen zum Haushalt 2022/23. Der hierfür benötigte zusätzliche Finanzbedarf müsste als „weiterer Bedarf“ zum Haushaltsplan 2022/23 gewährt werden.

Diese Vorlage wurde nach Beschlussfassung durch den Magistrat dem Kulturbeirat zur Stellungnahme weitergeleitet.

(antragsgemäß Magistrat 27.07.2021 BP 0613)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2021
im Auftrag

Der Magistrat
-16 -

Dr. Heimlich
Wiesbaden, .09.2021
im Auftrag

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock